



Hallenradsport Weltmeisterschaften 2014 Brunn

Brunn, 21.11.2014

Presse Bericht Freitag

Erste Medaille für Österreich

Silber für Fabian Allgäuer und Adriana Mathis

Erfolgreicher 1. Tag für das Team Austria bei der WM in Brunn

Brunn (hwe) Als erste Sportler unseres WM-Team musste das Meininger Duo **Joachim Allgäuer** und **Nadine Gasser** an den Start. Der Meininger hatte auf Grund einer bei den österreichischen Meisterschaften in Höchst beim Einfahren erlittenen und frisch operierten Ellbogenverletzung zwar Trainingsrückstand, spielte aber in Brunn all seine Routine aus.

Auf Rang drei der Gesetzten-Liste gereiht, gelang dem Duo mit einer akzeptablen Kür der Sprung ins Viererfinale und damit in den Kampf um Edelmetall. Da wollte auch Bruder **Fabian Allgäuer** mit Partnerin **Adriana Mathis** nicht nachstehen. Den WM-Bronzenen von Basel gelang ebenfalls der Sprung ins Finale. Somit war der Bruderkampf um WM-Edelmetall und das ewig junge Duell Deutschland – Österreich voll entfacht. Jeweils zwei Österreicherische und zwei Deutsche Teams duellierten sich um die Plätze auf dem Siegerpodest.

Finale

Silber für Fabian Allgäuer und Adriana Mathis im 2er der offenen Klasse. Die beiden Doppelstarter zeigten auch im Finale keine Nerven, überholten mit einer feinen Leistung das führende Deutsche Paar Rauch/Breitenbach. Leider nur Blech für Joachim Allgäuer und Nadine Gasser. Im Finale merkte man den Trainingsrückstand und auch den Kräfteverschleiß.

Weltmeister neuerlich wieder die hohen Favoriten, die Bugner Brüder aus Deutschland.



4er Team schafft ebenfalls die Finalrunde

Toller Erfolg bei der WM-Premiere für den neu zusammengestellten 4er aus Hohenems. Das Quartett mit Stampach Alice, Pircher Anna, Müller Marion, Wetzel Julia zeigte in Brunn eine beherzte, feine Kür. Zwar mussten die Mädchen im letzten Drittel der Kür einmal vom Rad, trotzdem winkte für die starke Leistung ein Finalplatz. Sie überholten in der Vorrunde die vor ihnen gereihten Tschechien und die Slowakei. Somit duellieren sich die Girls morgen mit der Schweiz, Deutschland und der Slowakei um Edelmetall.

Radballteam mit Sieg im Eröffnungsspiel

Österreich – Belgien 6:3 (3:1)

Tore: Bröll (4), Schnetzer (2)

Das erwartete schwere Spiel zum Auftakt der Gruppe A. Unser Team war auf eine schnelle Entscheidung aus. Doch die routinierten Belgier versuchten aus einer gesicherten Abwehr heraus mit schnellen Kontern zum Erfolg zu kommen. Österreich ging durch einen Treffer von Markus Bröll, der einen Belgischen Angriff abgefahren hatte mit 1:0 in Führung. Belgien schaffte noch einmal den Ausgleich. Doch dann hatte unser Team die Partie jederzeit im Griff, ließ nie ein Zweifel über den Sieger aufkommen. Somit ist der wichtige Auftaktsieg im Kasten.

Mit sportlichen Grüßen

Helmut Welte

ÖRV und VLRV

Presse WM Brunn

T.: +43 (0) 664 1058254

M.: hwelte@gmx.at

<http://www.radsportverband.at>

<http://www.radsport-vorarlberg.at>